

Elternabend beschäftigt sich mit Haltungsschäden

Oliver König, Lehrbeauftragter für Haltungs- und Bewegungsstörungen an der Universität des Saarlandes, wird beim Bexbacher Elternabend in der Gesamtschule über Haltungsschäden bei Kindern referieren.

Bexbach. Etwa ein Drittel aller Kinder im schulpflichtigen Alter leidet bereits unter Haltungsschwächen. Nicht selten wachsen sich diese zu einem Haltungsschaden aus, der im Laufe des Lebens Beschwerden verursachen kann. Schwere Schulranzen werden oft für die Haltungsdefizite verantwortlich gemacht. Das sind Hintergrundinformationen der Veranstalter für einen besonderen „Bexbacher Elternabend“, wie es in einer Pressemitteilung heißt. In dessen Rahmen referiert Oliver König, Lehrbeauftragter für Haltungs- und Bewegungsstörungen an der Universität des Saarlandes, am Donnerstag, 12. Mai, um 19.30 Uhr in der Cafeteria der Bexbacher Gesamtschule im Eichendorffweg 1 über die aktuellen Ergebnisse der Kid-Check-Studie der Universität des

Saarlandes und benennt die Ursachen, die Kinder haltungsschwach werden lassen. Der kostenfreie Vortrag richtet sich an Eltern, Lehrer und alle Interessierte.

„Der Bexbacher Elternabend“ wird veranstaltet von dem Schulverein der Gesamtschule und dem Forum für Erziehung des Familienhilfezentrums Homburg. In diesem Rahmen können sich vor allem Eltern und Lehrer zu bestimmten Aspekten der Erziehung informieren und austauschen. Unterstützt wird dieses Projekt von der Gesamtschule Bexbach, der Stadt Bexbach, dem Sozialpädagogischen Netzwerk der Arbeiterwohlfahrt, dem Saarpfalz-Kreis, der Kreisvolkshochschule und der Kreissparkasse Saarpfalz. *red*

● *Weitere Infos und Anmeldungen zum Vortrag unter Telefon (0 68 26) 9 32 90 oder E-Mail: sekretariat.ges-bex@saarpfalz-kreis.de. Der Eintritt ist frei.*

Im Internet:
www.gesbex.de